

rationell reinigen Juni 2008

## Besuch bei Orochemie

### Azubis hygienisch verpackt

■ Wer wissen möchte, wie Desinfektions- und Reinigungsmittel entstehen, muss zunächst selbst hygienisch verpackt werden. Die Schüler der Gewerblichen Schule Metzingen bekamen daher alle weiße Einmalkittel, in denen sich mancher fast schon wie ein Doktor der Chemie fühlte. Auch die begleitenden Fachlehrerinnen Gabriele Schlewke und Claudia Liersch bekamen ein Umstyling. So ausgerüstet besichtigte die 50 Azubi starke Gruppe am 22. April die Produktion des Herstellers Orochemie in Kornwestheim. Orochemie produziert und vertreibt seit mehr als 40 Jahren Desinfektions- und Reinigungsmittel und lädt ein- bis zweimal im Jahr Schüler und Lehrer aus Metzingen ein. Von der Abteilung Forschung und Entwicklung ging es



Ganz in Weiß: Die Gebäudereiniger-Azubis aus Metzingen auf Werksbesichtigung bei Orochemie in Kornwestheim.

Bild: Orochemie

in die Produktion. Dort wurden die einzelnen Prozesse Schritt für Schritt erklärt und erkundet. „Die Schüler hat verblüfft, wie einfach die Produktion im Grunde ist“, sagte Claudia Liersch, „die Herstellung nach genau festgelegten Rezepturen ist ein bisschen wie Kuchenbacken.“ Die Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen beim Umgang mit Chemikalien und deren Einlagerung interessierte die Auszubildenden besonders. Die großen Schilder mit Betriebsanweisungen im Säure- und Laugenlager machten Eindruck auf die angehenden Gebäudereiniger, die nachfragten, ob die Vorschriften auch alle so eingehalten würden. Bei einem Vortrag zur Desinfektion und Hygiene bekam die Gruppe noch Tipps für die anstehenden Gesellenprüfungen. Ein paar Schüler nutzen die Gelegenheit und stellten Fragen zur Anwendungstechnik beim richtigen Desinfizieren verschiedenster Flächen.